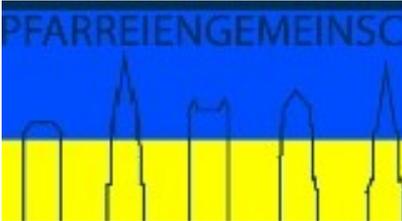


Wiesemann, Georg - GR-PR im aktiven Dienst

Von: Pastoralbüro Turmhochsechs <pastoralbuero@turmhochsechs.de>
Gesendet: Freitag, 3. Dezember 2021 19:00
An: Wiesemann, Georg - GR-PR im aktiven Dienst
Betreff: [Newsletter Turmhochsechs] 2021-26 - Zweiter Adventssonntag

[Online anschauen](#)



Newsletter der Pfarreiengemeinschaft
Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West in
Düsseldorf.

Newsletter zum Zweiten Adventssonntag 2021



Liebe Leserinnen und Leser,

Schön wär's, läge der Advent 2021 wie eine solche gerade und ebene Straße vor uns. Stattdessen tun sich hier Schlaglöcher auf, weil die Infektionszahlen uns beinahe täglich vor neue Herausforderungen stellen und wir unseren Alltag kurzfristig umstellen und neu organisieren müssen.

Und dort türmt sich der Asphalt so auf, dass ungewiss ist, ob die Straße weiterhin befahrbar bleibt: Wird in der letzten Woche vor Weihnachten wirklich noch Schule sein? Müssen wir die Zahlen der Mitfeiernden für die Weihnachtsgottesdienste noch einmal verändern? Die Situation ist im Vergleich zu vor einem Jahr nicht verlässlicher geworden.

Aber auch in diese Situation des Advent 2021 ruft Johannes der Täufer uns zu: "Bereitet dem Herrn den Weg, ebnet ihm die Straßen." Bei allen Einschränkungen, bei allen Hindernissen und Ungewissheiten auf dem Weg und in unserem Alltag: Gott kommt in seinem Sohn Jesus Christus uns entgegen - und wir sind auf dem Weg zu ihm. Wir können uns nur immer wieder daraufhin ausrichten. Dass diese zentrale Dimension unseres Glaubens das ganze Lukas-Evangelium durchzieht, darauf lenkt Georg Wiesemann in seinem geistlichen Wort unseren Blick. Und die Infografik von Jonas Heidebrecht zum Zweiten Adventssonntag liefert auf knappem Raum einige wesentliche Begriffe der Adventsbotschaft.

Da in diesen Tagen viele Menschen planen, wie sie ihr Weihnachtsfest verbringen wollen, wann sie sich wo mit wem treffen und welche Gottesdienste sie mitfeiern möchten, veröffentlichen wir zu diesem Wochenende die bisher geplanten Gottesdienste. Diesmal müssen wir, den politischen Entscheidungen folgend, auch einige Einschränkungen insbesondere für die Gottesdienste am Heilig Abend formulieren. Eine Anmeldung zu diesen Gottesdiensten ist ab Mittwoch, 8. Dezember über die App "Cocun" möglich. Mehr dazu finden Sie in den entsprechenden Artikeln.

Vor knapp 2000 Jahren am Jordan kamen die Menschen zu Johannes dem Täufer und fragten ihn, was sie denn tun sollten, um nach seiner Botschaft zu leben. Wir stellen Ihnen in diesem Newsletter zwei Düsseldorfer Initiativen mit langer Tradition vor, die weiterhin auf Spenden angewiesen sind: Die Weihnachtspäckchen für Gefangene in der Justizvollzugsanstalt und die Weihnachtsfeier des BDKJ für alleinstehende Frauen. Mehr dazu finden Sie auch auf der Webseite.

Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Zweites Adventswochenende und herzlichen Gruß

Ihre Webredaktion turmhochsechs

Info-Grafik

Zweiter Adventssonntag im Lesejahr C - Lk 3,1-6



Am zweiten und dritten Adventssonntag steht die Figur Johannes des Täufers im Mittelpunkt. Er steht als der "letzte Prophet" an der Schwelle zwischen Altem und Neuem Testament. In seinem Ruf zur Umkehr nimmt er einen wesentlichen Inhalt der frohen Botschaft Jesu vorweg. Heute ruft er dazu auf, dem Herrn den Weg zu bereiten. Wie viele Hindernisse räumen wir uns selbst in den Weg? Wie kann *ich ganz persönlich* im Advent 2021 Jesus *bei mir* ankommen lassen?

[Evangelientext](#)

[Weiterführende Hinweise und Impulse](#)

[Weiter lesen](#)

Geistliches Wort

Mit Lukas durch das (Kirchen-)Jahr



Das Lesejahr C, das am ersten Advent begonnen hat, wird von Schrifttexten aus dem Lukas-Evangelium geprägt. Welche Schwerpunkte der Evangelist im "frohbotschaften" Jesu setzt und wie sich das bereits im Evangelium zum Zweiten Advent spiegelt, darüber denkt Georg Wiesemann in seinem Geistlichen Wort nach.

[Weiter lesen](#)

Weihnachten

Gottesdienste an Heilig Abend nur mit Anmeldung



Anmeldeschluss: 17. Dezember 2021!

Nach intensiven Überlegungen und der Beobachtung der aktuellen Pandemielage hat das Pastoralteam für die Gottesdienste an Weihnachten folgende Regelung beschlossen:

Grundsätzlich ist **für alle Gottesdienste an Heilig Abend eine Anmeldung notwendig**. Diese Regelung gilt auch für die Gottesdienste in St. Martin am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag. Alle **Krippenfeiern** an Heilig Abend werden **unter der 3G-Regel** gefeiert. Das bedeutet, alle Mitfeiernden müssen beim Betreten der Kirche einen Nachweis über ihren Status als Geimpfte, Genesene oder (offiziell) Getestete vorlegen. Als Test können wir nur einen bis zu 24 Stunden alten Antigen-Schnelltest oder einen bis zu 48-Stunden zurückliegenden PCR-Test aus einer öffentlichen Teststelle akzeptieren. Bitte halten Sie auch ein Dokument bereit, mit dem wir Sie identifizieren können. Sollte sich die Rechtslage noch einmal gravierend verändern, müssen wir ggf. auch diese Zugangsregelung noch einmal anpassen. Auf jeden Fall ist es notwendig, **während der gesamten Dauer der Gottesdienste einen Mund-Nase-Schutz** (nach Möglichkeit FFP2-Standard) zu tragen.

Hier finden Sie eine [Übersicht der Weihnachtsgottesdienste](#), wie sie bisher geplant sind.

Die Anmeldung soll nach Möglichkeit über die App [Cocuun](#) stattfinden. Den Zugang dazu schalten wir am **Mittwoch, 8. Dezember ab 10 Uhr** frei. Wir bitten alle Gemeindemitglieder, denen es technisch möglich ist, diesen Weg zu nutzen. Genauere Informationen zur Anmeldung über Cocuun erhalten Sie [hier](#).

Für alle, die technisch nicht so gut ausgestattet sind, legen wir zu unseren Gottesdiensten Zettel in den Kirchen aus, auf denen Sie sich pro Haushalt eintragen können und diese dem Küster oder dem Ordnungsdienst geben.

Wir hoffen, damit allen mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen eine gute Möglichkeit der Mitfeier der Gottesdienste zu eröffnen und freuen uns, mit Ihnen die Gottesdienste zu feiern.

[Weiter lesen](#)

Aktion zu Weihnachten

Päckchen für Menschen im Gefängnis



Auch in diesem Jahr geben wir die Bitte des kath. Gefängnisvereins an Sie weiter, Päckchen oder Tüten für Inhaftierte zu packen, die ohne jede Unterstützung sind.

[Weiter lesen](#)

Absage

Weihnachtsfeier für alleinstehende Frauen



Weil auch in diesem Jahr die vom BDKJ Düsseldorf getragene Weihnachtsfeier für alleinstehende Frauen wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden muss, wird die katholische Jugendorganisation wie im Vorjahr wieder rund 400 Weihnachtstüten verteilen. Dazu ist die vorwiegend von Ehrenamtlichen getragene Initiative sowohl auf Adressen alleinlebender Frauen wie auch auf Spenden angewiesen.

[Weiter lesen](#)

Pfarreiengemeinschaft Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West
Helmholtzstr. 42
40215 Düsseldorf
www.turmhochsechs.de

[Abmelden](#)

[Online anschauen](#)

